

Nachschriften während des laufenden Unterrichts

Beitrag von „Joan“ vom 25. Januar 2015 18:20

Zitat von Referendarin

Es kommt ja auch auf die Jahrgangsstufe und die Schüler an. Besonders die Kleinen rufen beim Deutschaufsatz bestimmt nicht jemanden an oder recherchieren im Internet. Es kommt übrigens nie vor, dass Nachschreibarbeiten besser ausfallen als die Arbeiten der jeweiligen Schüler sonst. In der Regel sind die Kinder nicht richtig vorbereitet und können nicht von den Fragen der anderen vor Beginn der Arbeit profitieren.

Bei Deutschklausuren in jüngeren Jahrgängen kann man die Flurvariante sicherlich nutzen. In Englisch würde ich das aber niemals machen (genauso wenig in Bio). Das finde ich einfach den Schülern unfair gegenüber, die am eigentlichen Termin geschrieben haben. Die können auch keine Vokabel-, Grammatik, oder Phrasenzettel rausholen wie das auf dem Flur möglich ist - sich sogar anbietet.

Die Nachschreiber bekommen auch immer eine andere Arbeit (entweder tausche ich einige Aufgaben aus oder es gibt komplett andere). Allerdings gibt es den Klassensatz Arbeiten erst zurück, wenn alle Schüler geschrieben haben.